Gut vorbereitet in die Qualitätsprüfung





- Fachgespräche mit Qualitätsprüfern und Heimaufsicht haben eine große Bedeutung für die ganze Einrichtung
- Mit vielen Fallbeispielen und Übungen direkt aus der Praxis
- Kommunikation easy: alle Anforderungen, Tipps & die besten Strategien
- Für Altenpflegekräfte, Pflegedienstleitungen, Einrichtungsleitungen, Qualitätsbeauftragte und alle, die in Qualitätsprüfungen und Heimbegehungen einbezogen sind

Michael Wipp | Margarete Stöcker

Das pflegerische Fachgespräch

So agieren Sie fachlich und kommunikativ auf Augenhöhe ca. 168 Seiten, 14,8 x 21,0 cm, Softcover ISBN 978-3-8426-0867-2

ca. € 29,95 [D] · € 30,80 [A]

Erscheint im Oktober 2021

Mit großer Intensität wird seit den neuen Qualitätsprüfungs-Richtlinien (QPR) auf die Bedeutung des Fachgesprächs hingewiesen. Die fachlich-schlüssige, mündliche Darstellung zu der Versorgung der Bewohnerinnen und Bewohner muss nachvollziehbar sein, stimmig und natürlich kompetent.

Vom Gespräch mit den Qualitätsprüfern und/oder der Heimaufsicht hängt einiges ab (bis hin zur Frage, ob eine Einrichtung wegen erheblicher Qualitätsmängel unter starken Druck gerät), umso wichtiger ist es, dem Thema "pflegerisches Fachgespräch" einmal auf den Grund zu gehen.

"Kommunikation leicht gemacht" – das ist der Anspruch dieses Buches. Es nennt die Herausforderungen, liefert die Grundlagen und jede Menge Tipps und Strategien für ein Fachgespräch, das Pflegekräfte zu kompetenten Gesprächspartnern macht. Es beinhaltet Fallbeispiele, Übungen und greift dazu auf umfassende Erfahrungen und Erkenntnisse aus Gesprächen mit Prüfern/Heimaufsichten und Pflegekräften zurück.

»Das gut geführte Fachgespräch beeinflusst den Ablauf einer Qualitätsprüfung/Heimbegehung nachhaltig positiv!«

Michael Wipp

ist examinierter Alten- und Krankenpfleger. Als Inhaber von WippCARE begleitet und berät er Pflegeeinrichtungen seit vielen Jahren.

Margarete Stöcker

ist examinierte Gesundheitsund Krankenpflegerin, Master of Arts und Master of Sience und Inhaberin des Bildungsinstituts Fortbildungvorort.





schlûtersche